

„Mescheder Stadtgespräche“ vom 01.09.2016

Ort: August-Macke-Schulzentrum
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.45 Uhr
Verfasserin: Manuela Schulte

Projektwerkstätten:

- Faire Stadt
- Friedensglocken
- Vielfalt – Miteinander leben
- Flüchtlinge
- Gemeinsam statt einsam
- Gleichstellung
- Freude unterm Weihnachtsbaum

1. Faire Stadt

Herr Pastor Köllner stellte am Anfang der Sitzung Projekte vor, die in der fairen Woche vom 10.09. bis 02.10., in Meschede stattfinden. Ein Flyer ist in Bearbeitung.

Die Mitglieder der Projektwerkstatt „Faire Stadt“ treffen sich für die Organisation der einzelnen Projekte extern, da fast alle Mitglieder in den anderen Werkstätten aktiv sind.

2. Friedensglocken

Ein Standort für die Friedensglocken ist gefunden. Die Glocken sollen auf der neu angelegten Kunstinsel am Hennesee, auf halbem Wege zwischen Schiffsanleger und Ruderclub, aufgestellt werden. Da sich bereits verschiedene Handwerker für die Aufstellung zur Verfügung gestellt haben, erfolgt diese innerhalb der nächsten 5-6 Wochen.

3. Vielfalt – Miteinander leben

Es wurden Details für das internationale Frühstück am 10.09. besprochen. Werbung erfolgte bereits in der Tagespresse. Plakate sind vorhanden und können gerne zum Verteilen mitgenommen werden.

Es wurde darauf hingewiesen, dass am 12.09., um 18.00 Uhr ein interreligiöses Friedensgebet im Gemeindehaus an der Christuskirche zum Gedenken an das Attentat am 11.09.2001 auf die Türme des World Trade Centers stattfindet.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Le-Puy findet eine Podiumsdiskussion statt. Menschen aus sechs verschiedenen Ländern stellen ihre Heimat und ihren Auswanderungsweg vor.

Des Weiteren wurden die Mitglieder gebeten, sich Gedanken zu machen, welche internationale Themen bei den regelmäßigen Treffen (jeden 1. Montag im Monat) angesprochen werden können.

4. Flüchtlinge

Es erfolgte eine intensive Vorstellungsrunde. Unter anderem stellte sich Frau Milosevic vom Malteser Hilfsdienst vor. Sie erläuterte kurz ihr Projekt „Integrationslotsen“.

Die Themen waren ansonsten breit gefächert. Es wurde festgestellt, dass die Hauptkoordinatoren der Flüchtlingsarbeit sich noch einmal an einen runden Tisch zusammen setzen müssen. Nach diesem Treffen sind bei den nächsten Stadtgesprächen sicherlich nähere Informationen möglich.

5. Gemeinsam statt einsam

Es wurde beraten, wie das Projekt „Wohlfühltelefon“ weiter beworben werden kann. Vielleicht kann dies auf dem Markt oder auf dem Bürgerfest erfolgen. Zudem soll ein weiterer Pressebericht im Oktober erfolgen.

Es wurden weitere Projekte überlegt, die vielleicht in den Räumen des Campus stattfinden könnten, wie z.B. ein Single-Weihnachtstreff an einem Adventssonntag.

6. Gleichstellung

Die Gruppe hat sich mit der Organisation des Frauenfrühstücks beschäftigt. Dies soll entweder am 04.03.2017 oder am 11.03.2017 im Kreishaus stattfinden. Thema dieses Morgens soll voraussichtlich „Resilienz“ sein (allgemein betrachtet ist Resilienz die Fähigkeit von Menschen, auf wechselnde Lebenssituationen und Anforderungen in sich ändernden Situationen flexibel und angemessen zu reagieren und stressreiche, frustrierende, schwierige und belastende Situationen ohne psychische Folgeschäden zu meistern, d.h., solchen außergewöhnlichen Belastungen ohne negative Folgen standzuhalten).

Es wird nach einer Referentin / einem Referenten gesucht.

7. Freude unterm Weihnachtsbaum

Die Gruppe hat mit den Planungen begonnen. Da sie aus einem eingespieltem Team besteht, greift sie auf die umfangreichen Planungen der letzten Jahre zurück. Sie präsentieren sich am 06.11. auf dem Bürgerfest, am 18.11., 25.11. und am 02.12. auf dem Wochenmarkt. Dort werden Wunschzettel an Interessierte verteilt.

Auch die „App“ kann wieder genutzt werden, um die Wünsche der Kinder einfacher und schneller einsehen und erfüllen zu können.

130 Kinder aus Familien mit knappem Geldbeutel sollen bis zum jetzigen Zeitpunkt beschenkt werden.

Da einige neue Teilnehmer anwesend waren, wies Frau Bartsch darauf hin, dass man sich bitte bei ihr melden sollte, falls man mit einer namentlichen Bekanntgabe bzw. einer Bildveröffentlichung nicht einverstanden sei.

8. Nächster Termin „Mescheder Stadtgespräche“: Montag, 28.11.2016, um 18.00 Uhr in der Fachhochschule Südwestfalen.

gez. Manuela Schulte